

Erpel

N 50° 00.000 E 007° 00.000 *)

Wo ist der Erpel losgewatschelt ?

Und wo hat er es versteckt ?

Herr Erpel kommt nach Hause und ruft seiner Ente aufgeregt zu: Ich hab's versteckt, aber es ist mir runtergefallen ! Du musst mir helfen, es wieder raus zu holen !

Wo hast Du es denn versteckt ?

Das weiß ich nicht mehr so genau !

Von wo aus bist Du losgewatschelt ?

Weiß ich auch nicht mehr.

War es südlich von Köln ?

Ja.

Na immerhin ! War es südlich von Neuwied ?

Nein.

Wie weit südlich von Köln und wie weit nördlich von Neuwied war es denn ?

Ich weiß nur noch, dass die Minuten um 15 kleiner waren als die Gradzahl bei beiden Orten.

Waren es denn genau 15 Minuten ?

Woher soll ich das wissen, ich habe nicht auf die Uhr geschaut !

Jetzt werde nicht albern ! Ich will nicht wissen, wie lang du gewatschelt bist !

Ach so ! Es war ein bisschen weiter nördlich.

Was ist "ein bisschen"?

Na ja, ich glaube, die Zehntel der Minuten waren genau so groß wie die Einer der Minuten.

Gehts noch ein wenig genauer ?

Die hundertstel der Minuten waren um eins größer als die Summer der Zehner und der Einer der Minuten.

Und weiter ?

Jetzt wirst Du aber pingelig ! Die tausendstel der Minuten ist die größte einstellige Primzahl.

Na also, wenn man deinem Gedächtnis ein wenig nachhilft, dann geht es doch ! Bei welcher Länge bist Du denn losgewatschelt ?

Länge ? Der Weg war gar nicht so lang !

Hör mir doch mal zu ! War es östlich oder westlich vom Rhein ?

Du meinst, ob es auf der "scheel sick" war ? Ja, war es !

Und wie weit war es denn von der Stelle bis zum Rhein, wenn Du genau in Ost-West Richtung geguckt hast ?

Weniger als drei Kilometer.

Waren die Minuten gradzahlig ?

Ja ! Und da Du es immer so genau wissen willst: Die tausendstel der Minuten waren gleich der Summe der Zehner und der Einer der Minuten.

Und der Rest ?

Die Zehntel der Minuten waren um eins größer als die Tausendstel der Minuten, und die hundertstel der Minuten waren um eins kleiner als die tausendstel der Minuten.

Du hast eine umständliche Art, dich auszudrücken. Aber immerhin ! Wo bist Du dann hingelaufen ?

Herr Erpel kramt einen Zettel aus seinem Gefieder: "Hier hab ich es mir aufgeschrieben."

Da soll einer draus schlau werden !

Reg Dich nicht auf, vor Ort wirst Du schon sehen !

Und dort hast Du es versteckt ?

Nein, da habe ich nur geguckt. Das ist schön da ! Weißt Du, da kann man nämlich bis nach

Halt den Schnabel ! Wie gehts von da aus weiter ?

Herr Erpel kramt unter seinem anderen Flügel und holt noch einen Zettel hervor: "Hier, sieh selber !"

Flapp ! Flapp ! Flapp! Frau Ente und Herr Erpel fliegen los. Kannst Du Ihnen helfen ?

*) Fiktive Koordinaten

$$50^\circ \quad \text{[white duck]} \quad \text{[red duck]} \quad , \quad (\text{[yellow duck km]} + \text{[yellow duck]}) \quad \text{[red duck]} \quad \text{[blue duck]}$$

$$7^\circ \quad \text{[yellow duck]} \quad \text{[red duck]} \quad , \quad (\text{[blue duck km]} + \text{[blue duck]}) \quad \text{[red duck]} \quad (\text{[red duck]} + \text{[blue duck]})$$

Erpels erster Zettel (Farben sind wichtig !)



Erpel / ah = ?

50° (e-r)h,r(l-a)a

7° rh,(l-r)(h+r)(e+l-r)